Mobbing

und doch erträgt man es.

Von Sehunnie

Kapitel 3: Kapitel 3 - Biologie

Nach der Sportstunde war Biologie dran. Super. Vor allem, wenn man das Thema was wir nun bearbeiten entweder nicht kann oder keine Lust darauf hat. Bei mir ist denke ich das erste Passend.

Wir gingen alle nach der Sportstunde und der Pause zu dem Biologie Übungsraum und setzten uns. Ich saß alleine Hinten. Denn normalerweise bin ich in Biologie ein ziemlicher Nerd, was Musik ebenfalls angeht. Nur bei dem jetzigen Thema hänge ich etwas hinterher. Ziemlich etwas!

Unser Thema momentan ist die Genetik. Aber wenn man die Mitose oder Meiose nicht wirklich verstanden hat und das mit den Homologen Chromosomen und den Chromatiden und jeder Mensch hat 23 Chromosomen oder Chromatiden kommt man schon etwas durcheinander. Jedenfalls ich. Minhyun saß dieses mal einen Platz vor mir neben Ji yong und klärte irgendwas mit der Lehrerin, die ihn da hingesezt hatte. Ich frag mich, wie gut er wohl Biologie oder andere Fächer kann.

Schließlich ist er erst seit heute in unserer Klasse und hat uns nicht wirklich viel über sich erzählt. Neben seinem Tisch saßen JR und Aron. Baekho wurde letzte stunde nach vorne verdonnert, weil er nicht aufgepasst und nur Unsinn gemacht hat. Tja, selber schuld würde ich mal sagen, kann mir nur recht sein. Ich holte mein Biologiebuch, Mappe und Federmappe hervor und begann, die Sachen die unserer Biolehrerin Mrs. Lee anscrieb, abzuschreiben. Sie ist eine ziemlich strenge Lehrerin, siehe Beispiel Baekho der jetzt genau vorne vor dem Lehrerpult sitzt.

Nachdem wir eine Dreiviertelstunde Unterricht gemacht hatten, teilte sie uns für eine Gruppenarbeit in verschiedene Gruppen ein. Ich hatte das große Glück, mit Minhyun und Ji yong in eine Gruppe zu kommen, Gott sei dank!

Die beiden setzten sich zu mir nach hinten und wir fingen an, über die Reife Teilungen der Meiose etwas zu lesen und die Ergebnis aufzuschreiben.

Wieso gibt es bei der Meiose so viele Phasen?! Interphase, Anaphase, Telophase, Anaphase und Telophase 1, dass kann sich doch kein Mensch merken!

Bemerkenswerterweise, was mich auch ziemlich überraschte war, dass Minhyun genau wusste, was wir aufschreiben mussten um den anderen aus der klasse etwas über die Reifeteilungen zu erklären.

Ich fragte mich, warum er so gut darüber Bescheid wusste... ich hätte jetzt wirklich nicht gedacht, dass er so etwas genau bis ins kleinste Detail wusste. Ziemlich komisch...

„Du sag mal, Minhyun?“

„Was denn Ren? Hast du noch fragen zu den einzelnen Phasen oder der zweiten Reifeteilung oder so?“

„Nein. Ich wollt dich nur mal fragen, warum du so gut über so etwas Bescheid weißt. Normalerweise weiß ich ziemlich viel, was mit Biologie zu tun hat. Aber bei dem Thema bin ich eine total null...also, warum kannst du das alles?! Das soll jetzt nicht neidisch oder so klingen. Ich bin froh, dass du das weißt. Langsam kapiere ich das alles mal! Frau Lee erklärt manchmal echt komisch...“

„Oh..kommt das so rüber als wüsste ich das alles? Naja, mein Vater ist Biologe und weiß das alles und hat mir alles erzählt, was er weiß. Ich würde später gerne auch Biologe werden, so wie er. Ich lerne alles mögliche, damit ich genauso gut wie er werden kann. Vielleicht weiß ich deshalb alles, weil ich das pauke bis zum geht nicht mehr.“

Ich sah ihn gespannt an und musste lächeln, als er beim letzten Satz lachen musste.

„Ah okay. Dann weiß ich ja Bescheid und kann mich an dich wenden, wenn ich fragen habe.“

„Klar.“

Sagte er noch und steckte den Kopf dann wieder ins Buch und arbeitete weiter. Daher weht also der Wind, warum er das alles so gut kann. Naja, jeder wie er will oder? Ich arbeitete ebenfalls weiter, bis ich bemerkte, wie JR und Aron Minhyun an tippten. Ich schaute die zwei etwas skeptisch an und wunderte mich, als Minhyun mit den beiden zu ihrer Gruppe ging und sich mit denen unterhielt. Entweder, weil JR's Gruppe zu dumm ist und nichts kapiert, oder was weiß ich. Ich zuckte mit den schultern und arbeitete weiter, bis Minhyun wiederkam und ich ihn fragend ansah,

„Was wollten die von dir?“

„Ich sollte ihnen nur etwas zu der Meiose allgemein erklären und etwas, was sie nicht verstanden haben. Die sind ja nicht gerade die hellsten in Biologie oder? Naja, was solls.“

Nachdem wir unsere Gruppenarbeit beendet hatten, stellten wir noch schnell den anderen unsere Ergebnisse und so weiter vor und konnten getrost in die pause gehen. Danach hatten wir noch eine stunde Englisch und dann, ENDLICH Schulschluss.

Minhyuhn POV:

Der Blick auf den Stundenplan verriet mir welche stunde wir jetzt hatten. Biologie! Eines meiner Lieblingsfächer überhaupt in der schule. Ich begab mich gut gelaunt mit

den anderen zum Biologieraum, setzt mich neben Ji yong und hörte der Lehrerin aufmerksam zu. Okay, dass Thema war jetzt wirklich easy, ich meine, Meiose, etwas ganz natürlich und einfaches. Das mit den Chromatiden und Chromosomen bekommt jeder hin, wenn man wenigstens das verstanden hat, ist die Genetik kein Problem mehr!

Ich wunderte mich etwas, als Ren mich fragte, warum ich das so gut könnte. Ja, es stimmt, mein Vater ist ein sehr guter und Bekannter Biologe und hat mir immer alles zuhause privat beigebracht, was er weiß. Sozusagen, dass er sein ganzes wissen, an mich weitergibt damit ich später ebenfalls mal einer werde. Sicher möchte ich Biologe werden, aber irgendetwas im Musikbereich wäre auch super, aber schieben wir das fürs erste beiseite. Erstmal bleibt mein Traum am Biologen hängen!

Ich schaute wieder ins Buch um etwas für unsere Präsentation herauszusuchen, bis ich von JR an getippt wurde. Ich hörte mir an, was er wollte und ging dann zu seiner Gruppe und erklärte ihm etwas zu dem Thema, dass eine Gruppe bearbeitete.

„Habt ihr dazu sonst noch fragen?“

„Nein danke, dass wir alles Minhyun.“

Ich sah JR an und nickte. Er kann ja auch mal nett sein, wusste ich gar nicht, Aber besser, noch eine nette Seite zu haben, als nur eine böse, ernste, die immer nur Unfug oder schmerzen verbreiten.

„Ach, doch warte!“

„Ja, JR? Was denn?“

Ich lächelte ihn an und musterte ihn etwas. Ich fragte mich, ob er jetzt eine frage zu dem Thema hat, oder eine andere....werde ich ja gleich erfahren.

„Sag mal, hast du dich jetzt schon entschieden? Ich meine wegen der frage.“

„Ehh... nein tut mir leid. Geb mir etwas zeit, um darüber nachzudenken ja?“

„Sicher.“

Sagte er lächelnd und schaute sich dann nochmal seine Notizen an, bevor er sich wieder an mich wand. Was wollte er denn jetzt wieder? Noch eine frage oder sonst was?

„Sag mal, gehst du gerne in Diskos?“

„Ich? Ab und zu, aber durch den Umzug ging das in letzter zeit nicht. Wieso fragst du?“

„Aron, Baekho und ich wollten heute Abend in eine gehen und ich hab mir gedacht, ob du nicht vielleicht mitkommen magst, sozusagen zum besser kennenlernen und Spaß haben. Na, wie wärs? Kommst du mit? Wir können dich später auch abholen und zurück bringen, falls deine Eltern streng sind. Sag einfach wo du wohnst, denn die Klassenliste bekommen wir erst nächste Woche. Ich würde sagen, wir holen dich dann

so um 20 Uhr ab?“

„Gerne. Ich rede mit meiner Mum später kurz darüber, aber ich denke, dass sollte kein Problem sein.“

Ich freute mich riesig, mal wieder etwas feiern zu gehen. Und außerdem, konnte ich die drei so besser kennenlernen und sie besser einschätzen und entscheiden, ob ich zustimme oder nicht. Alles ganz einfach. Ich gab ihnen noch schnell meine Adresse, bevor ich zurück zu meiner Gruppe ging.

„Gut, dann heute Abend um 20 Uhr.“

„Ist geritzt!“

Lachend ging ich zurück zu meiner Gruppe, setzte mich an meinen Platz und arbeitete weiter, bis ich Rens Frage hörte und ihn ansah.

„Was wolltet die von dir?“

„Ich sollte ihnen nur etwas zu der Meiose allgemein erklären und etwas, was sie nicht verstanden haben. Die sind ja nicht gerade die Hellsten in Biologie oder? Naja, was solls.“

Ich sag ihm am besten mal lieber nichts davon, dass ich mit ihnen heute Abend weggehe. Geht ja nicht wirklich jeden was an oder? Gut, Ren ist wirklich nett und ich mag ihn als Kumpel. Er ist anders als die anderen Jungen von meiner Schule und er wirkt ziemlich anziehend. Keine Ahnung warum, aber er scheint ziemlich interessant zu sein, ich glaub, ich sollte mich mit ihm auch mal privat treffen...

Nachdem der Biologie Unterricht und die Pause zu Ende waren, hätten wir eigentlich Englischunterricht gehabt, aber da unser Lehrer heute anscheinend erkrankt ist, fällt der Unterricht wohl flach.

Ich nahm mir meine Umhängetasche, verabschiedete mich freundlich von Ren und ging zum Schultor, wo mein großer Bruder im Wagen schon auf mich wartete.

„Und, wie war dein erster Schultag Minhyun?“

„Alles bestens. Meine Klassenkameraden sind alle ziemlich nett und okay. Meinst du, ich darf heute Abend in die Disko? Ich wollte mit drei Schülern aus meiner Klasse heute hin.“

„Frag einfach Mum, aber ich denke, sie wird es dir erlauben. Dann ist der Schulwechsel ja gut überstanden und du hast eine nette Klasse abbekommen.“

„Ja, hab ich. Definitiv!“

Sagte ich freudig zu ihm, schnallte mich an und wir fuhren dann nach Hause.

Tbc.